

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner

Olaf Hoppe

Durchwahl

Telefon +49 341 966 44400

Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@

polizei.sachsen.de*

18.05.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 255|21

Raubdelikt | Versammlungsgeschehen im Bereich der Polizeidirektion Leipzig | Diebstahl Transporter

Ersteller: Sandra Freitag (sf), Birgit Höhn (bh), Moritz Peters (mp)

Raubdelikt

Ort: Leipzig (Wahren), Linkelstraße/Vlamenstraße

Zeit: 17.05.2021, 09:00 Uhr bis 09:20 Uhr

Gestern Morgen ereignete sich ein Raubdelikt im Leipziger Stadtteil Wahren. Ein Mann (43, deutsch) rannte auf eine Frau zu, die auf dem Gehweg in der Linkelstraße, Ecke Vlamenstraße stand und schlug sie unvermittelt zu Boden. Anschließend nahm er die Geldbörse aus ihrer Handtasche und entwendete daraus Bargeld im unteren zweistelligen Bereich. Der Mann flüchtete vom Tatort und ließ die verletzte Frau sowie deren Sachen zurück. Zeugen verständigten die Polizei und die Geschädigte wurde in ein Krankenhaus gebracht. Der Tatverdächtige konnte durch die Geschädigte bekannt gemacht werden. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts des Raubes aufgenommen. (sf)

Hausanschrift:

Polizeidirektion Leipzig

Dimitroffstraße 1

04107 Leipzig

Versammlungsgeschehen im Bereich der Polizeidirektion Leipzig

Ort: Stadt Leipzig, Landkreis Leipzig, Landkreis Nordsachsen

Zeit: 10.05.2021

Gestern führten Einsatzkräfte der Polizeidirektion Leipzig mit Unterstützung der sächsischen Bereitschaftspolizei im Stadtgebiet Leipzig sowie in den Landkreisen Leipzig und Nordsachsen in den Nachmittags- und Abendstunden mehrere Einsätze anlässlich verschiedener Versammlungen und Spaziergänge durch.

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

In Leipzig begann kurz nach 18:00 Uhr in der kleinen Rosentalgasse/Ranstädter Steinweg eine Versammlung der Bewegung »Leipzig nimmt Platz« mit dem Motto »Gegen jeden Antisemitismus«. Die beginnende Teilnehmerzahl von 50 wuchs im Verlauf der Versammlung auf etwa 130 an. An einer Versammlung der »Bürgerbewegung Leipzig«, die gegen 19:15 Uhr auf dem Parkplatz des Naturkundemuseums begann, nahmen etwa 90 Personen teil. Aus der Versammlung der Bewegung »Leipzig nimmt Platz« begaben sich etwa 35 Personen in den Versammlungsbereich der »Bürgerbewegung Leipzig«. Durch die lautstarken, verbalen Störungen aus dieser Gruppierung heraus wurde durch die anwesende Versammlungsbehörde festgestellt, dass ein störungsfreier Ablauf der Versammlung der »Bürgerbewegung Leipzig« nicht mehr gewährleistet werden konnte. Aus diesem Grund wurde der störende Personenkreis aus der Versammlung ausgeschlossen. Die Gruppierung meldete anschließend eine Spontanversammlung an, an der 50 Personen teilnahmen. Um 20:15 Uhr wurde die Versammlung der »Bürgerbewegung Leipzig« beendet und kurze Zeit später beendeten die Versammlungen des Gegenprotestes ebenfalls. Es kam zu keinen weiteren Störungen.

In Delitzsch versammelten sich etwa zeitgleich etwa 250 Personen, die ohne Einhaltung der Mindestabstände und fehlende Mund-Nasen-Bedeckungen durch das Stadtgebiet liefen. Auf Ansprachen der Polizei zur Einhaltung der Vorschriften der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung reagierten die Personen nicht. Sie trugen ein Schild und Bekleidungen mit kritischen Inhalten in Bezug zu den Coronamaßnahmen. Nach dem Spaziergang versammelte sich der Großteil auf dem Marktplatz. Polizeibeamte stellten bei den verbliebenen Teilnehmern Personalien fest und ahndeten etwa 20 Verstöße gegen die Sächsische-Corona-Schutz-Verordnung. Zudem wurde eine Strafanzeige wegen des Durchführens einer nicht angemeldeten Versammlung erstattet.

Weitere »Spaziergänge« in Torgau (vereinzelte Teilnehmer), Wurzen (etwa 100 Teilnehmer), Colditz (etwa 170 Teilnehmer), Grimma (etwa 100 Teilnehmer) und Geithain (etwa 50 Teilnehmer) verliefen ohne Vorkommnisse. Abstands- und Hygieneregeln wurden größtenteils eingehalten. Festgestellte Verstöße gegen die Sächsische Corona-Schutz-Verordnung wurden durch Einsatzbeamte entsprechend geahndet.

Für eine angemeldete Versammlung in Oschatz erließ das Landratsamt Nordsachsen im Vorfeld eine Verbotsverfügung. Diese wurde durch Einsatzkräfte am Nachmittag durchgesetzt. An mehreren Stellen sammelten sich im Stadtgebiet kleinere Personengruppen und letztlich liefen knapp 40 Personen lose und unter Einhaltung von Abstands- und Hygienevorschriften in Richtung Innenstadt. Ein Versammlungscharakter lag laut anwesender Versammlungsbehörde nicht vor. (sf)

Diebstahl Transporter

Ort: Leipzig (Grünau-Ost), Brünner Straße

Zeit: 12.05.2021, gegen 12:00 Uhr bis 17.05.2021, gegen 10:15 Uhr

Unbekannte gelangten während der Tatzeit auf das nicht umfriedete Firmengelände und entwendeten dort einen gesichert abgestellten Transporter Peugeot Boxer. Ein Mitarbeiter hatte am Montagvormittag den Diebstahl festgestellt und sofort die Polizei in Kenntnis gesetzt. Das gestohlene weiße Fahrzeug mit dem amtlichen Kennzeichen GG – SX 942 im Wert einer niedrigen fünfstelligen Summe wurde zur Fahndung ausgeschrieben. Die Soko »Kfz« des Landeskriminalamtes hat die weitere Bearbeitung aufgenommen. (bh)

Tabakwaren gestohlen

Ort: Naunhof

Zeit: 18.05.2021, gegen 02:30 Uhr

Vergangene Nacht machten sich Unbekannte am Eingangsbereich eines Einkaufsmarktes zu schaffen. Sie öffneten gewaltsam die Eingangstür, hebelten anschließend eine weitere Tür auf und gelangten so in den Verkaufsraum. Dort brachen sie die Rollläden dreier Zigarettenfächer auf und räumten diese leer. Sie stahlen eine bisher nicht bekannte Menge an diversen Tabakwaren. Sowohl die Höhe des Stehl- als auch des Sachschadens konnten noch nicht beziffert werden. Polizeibeamte des Polizeireviers Grimma haben die Ermittlungen im besonders schweren Fall des Diebstahls aufgenommen. (bh)

Fahrradfahrer schwer verletzt

Ort: Leipzig (Zentrum-Südost), Semmelweisstraße/Zwickauer Straße

Zeit: 17.05.2021, gegen 09:00 Uhr

Am Montagvormittag befuhren ein Auto- und ein Fahrradfahrer die Semmelweisstraße stadteinwärts. Beide nutzten die mittlere von drei Fahrspuren, die für Linksabbieger und den Geradeausverkehr vorgesehen ist. Der Radfahrer (53) hatte die Absicht, nach links auf die Zwickauer Straße abzubiegen, während der BMW-Fahrer (72, deutsch) auf der Semmelweisstraße weiter geradeaus fahren wollte. Beide mussten zunächst bei »Rot« halten. Als sie bei »Grün« wieder losfuhren, wollte der Autofahrer, der seitlich vor dem Radfahrer stand, an jenem vorbeifahren. Wahrscheinlich unterschritt er dabei den seitlichen Abstand und stieß mit dem Radfahrer zusammen. Der 53-Jährige stürzte und verletzte sich schwer, sodass er in einer Klinik stationär aufgenommen werden musste. An Rad und Auto entstand ein Schaden in Höhe von etwa 2.000 Euro. Gegen den BMW-Fahrer wird wegen fahrlässiger Körperverletzung ermittelt. (bh)

18 km lange Ölspur durch Leipzig

Ort: Leipzig, zwischen Markleeberg und Taucha

Zeit: 18.05.2021, 05:38 Uhr

Am frühen Morgen erfuhr die Polizei von einer Ölspur auf der Bundesstraße 2 in Markleeberg in Richtung Leipzig. Die Beamten prüften die Ölspur und konnten feststellen, dass diese von der Bundesstraße 2 über die Stadtteile

Connewitz, Südvorstadt, weiter über Stötteritz, Reudnitz und Neustadt-Neuschönefeld über die Torgauer Straße bis nach Taucha führte. Mehrere Feuerwehren unterstützten vor Ort und beseitigten mit Bindemitteln die Ölspur. (mp)

Einbruch in Gesundheitseinrichtung

Ort: Delitzsch

Zeit: zwischen 16.05.2021, 20:00 Uhr, und 17.05.2021, 05:30 Uhr

Unbekannte Tatverdächtige drangen durch ein Fenster gewaltsam in die Räume einer Gesundheitseinrichtung ein. Das Büro wurde durchsucht. Neben dem Tresor öffneten die unbekannten Tatverdächtigen auch einen Medikamentenschrank. Welche Gegenstände entwendet wurden, ist noch nicht bekannt. Der Sachschaden konnte noch nicht ermittelt werden. Die Ermittlungen wegen besonders schweren Diebstahls laufen. (mp)